Termine

Das Weiterbildungsprogramm "Wir beteiligen uns." findet in fünf Bundesländern statt, in enger Zusammenarbeit mit den vor Ort ansässigen Evangelischen Akademien.

Nordrhein-Westfalen

Ev. Akademie Villigst: Tagungshaus Busch, Hagen

Modul 1: 26.09. – 28.09.2013 [Do - Sa]

Modul 2: 29.11. – 01.12.2013 (Fr - So)

Modul 3: 30.01. – 01.02.2014 (Do - Sa)



Mecklenburg-Vorpommern

Ev. Akademie der Nordkirche: Tagungsstätte Haus der Kirche, Güstrow

Modul 1: 23.01. - 25.01.2014 (Do - Sa)

Modul 2: 27.02. - 01.03.2014 (Do - Sa)



Rheinland-Pfalz

Ev. Akademie Altenkirchen

Modul 1: 15.05. - 17.05.2014 (Do - Sa)

Modul 2: 12.06. – 14.06.2014 (Do - Sa)

Modul 3: 17.07. - 19.07.2014 (Do - Sa)



Sachsen

Ev. Akademie Meißen

Modul 1: 29.08. - 31.08.2014 (Fr - So)

Modul 2: 10.10. - 12.10.2014 (Fr - So)

Modul 3: 27.11. – 29.11.2014 (Do - Sa)



Niedersachsen

Ev. Akademie Oldenburg: Tagungsstätte Heimvolkshochschule Rastede

Modul 1: 04.12. - 06.12.2014 (Do - Sa)

Modul 2: 15.01. – 17.01.2015 (Do - Sa)

Modul 3: 26.02. – 28.02.2015 (Do - Sa) Akademie

Kosten, Teilnahme, Qualifikation

Die Weiterbildung wird vom Bundesministerium des Innern im Rahmen des Bundesprogramms "Zusammenhalt durch Teilhabe" gefördert. Es ist daher nur eine Kostenbeteiligung für Materialien wie Bücher, Handouts, etc. in Höhe von 30 Euro zu entrichten.

Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie anfallende Reisekosten werden komplett übernommen.

Da die Kurse aufeinander aufbauen, ist eine verbindliche Zusage zu allen drei Modulen Voraussetzung für die Teilnahme. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie einen Nachweis über die erworbenen Qualifikationen.

Anmeldung und Informationen

Evangelische Akademien in Deutschland Auguststraße 80, 10117 Berlin Fax.: +49 [0]30 / 283 95 - 470

Projektkoordination Christine Dotterweich Tel.: +49 (0)30 / 283 95 - 440

Projektassistenz Alexander Ruoff Tel.: +49 (0)30 / 283 95 - 446 ruoff@evangelische-akademien.de

Bitte entscheiden Sie sich für ein Bundesland. Anmeldeschluss ist jeweils 4 Wochen vor Start des 1. Moduls. Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie auf der Projekthomepage:

www.evangelische-akademien.de/wbu2

Bildnachweis: Titelfoto: shutterstock Fotos Innenteil: Peter van Heesen flickr - JelleS, Bündnis 90/Die Grünen



Gefördert durch das Bundesministerium des Innern im Rahmen des Bundesprogramms: »Zusammenhalt durch Teilhabe«

Gefördert durch:



Evangelische Akademien



Die Evangelischen









Unsere Zivilgesellschaft lebt von dem kreativen und engagierten Einsatz freiwillig aktiver Menschen. Freiwillige setzen sich für das Gemeinwesen ein, sie spenden Zeit, sie planen und organisieren – kurz: Sie sind die guten Seelen der Projekte, Vereine, Initiativen, Gemeinden. Aber jede gute Seele braucht auch Unterstützung: im Umgang mit den eigenen Ressourcen, bei der Frage nach der eigenen Wirksamkeit und Anerkennung oder wenn es darum geht, wie neue Mitglieder gewonnen werden können. Genau dabei unterstützt die Weiterbildungsreihe "Wir beteiligen uns". Sie gibt konkretes Handwerkszeug und Praxiswissen an die Hand, sie motiviert und stärkt. Und sie vernetzt Menschen, die durch ihren Einsatz eine lebendige und starke Zivilgesellschaft erst ermöglichen.

- Sie engagieren sich in einem Verein oder Verband, einer Initiative, Kirchengemeinde oder Gemeinde?
- Sie planen oder setzen bereits ein gemeinnütziges Projekt um?
- Sie planen eine Aktion in Ihrer Gemeinde?
- Sie wollen wissen, wie Sie noch mehr Öffentlichkeit für Ihr Projekt / Ihren Verein / Ihren Verband erreichen können?
- Sie wünschen sich kreative Ideen in der Mittelakquise?

Wir beteiligen uns. Die Inhalte der drei Module:

Mein Engagement: gedacht, geplant und umgesetzt.

Engagierte Menschen sind mit Leib und Seele bei der Sache: Sie haben Ideen, sie strukturieren, sie organisieren, sie motivieren andere, sie pflanzen, lesen, schreiben. Kurz: Sie halten mit ihrem Tun den Verein, den Verband oder die Initiative am Laufen. Häufig nutzen sie dabei Methoden des sogenannten Projektmanagements. Im 1. Modul werden wir uns solche hilfreichen Methoden genauer ansehen und sie konkret an eigenen Beispielen ausprobieren. Wir werden lernen, was es mit einer Zielformulierung auf sich hat, wir werden eine Methode kennenlernen, wie wir neue Mitstreiter gewinnen können, wir werden uns Engagementförderung in Vereinen näher ansehen und den Umgang mit Hindernissen erproben. Und schließlich werden wir erfahren, was "Anerkennungskultur" eigentlich heißt und wie sie unser Engagement fördern kann. Es wird also sehr praktisch zugehen.

Modul 2 Die Zivilgesellschaft und ich: Beteiligung und Grenzen.

Durch haupt- und ehrenamtliche Tätigkeiten beteiligen wir uns und gestalten aktiv unser Umfeld, unsere Heimat und unsere Gesellschaft mit. Dabei spielen demokratische Grundprinzipien eine große Rolle.

Aber was bedeutet das eigentlich? Was hat Demokratie mit meinem Engagement zu tun? Was meint "Beteiligung"? Wir werden gemeinsam erproben, welche Beteiligungsmöglichkeiten es gibt, wie es mit Beteiligung in meinem eigenen Verein, Verband oder Engagement aussieht und was das mit uns und Demokratie zu tun hat. Wir werden die Gefahren für Demokratie und Beteiligung unter die Lupe nehmen und uns fragen, wie solche Gefahren aussehen und wo sie uns in unserem Engagement oder im Alltag begegnen. Wir werden dann Handlungsoptionen erarbeiten, was wir tun können, wenn uns in unserem Engagement solche Verhaltensweisen begegnen.

Die Öffentlichkeitsarbeit und mein Engagement: Sorge dafür, dass man darüber redet.

Im 3. Modul geht es darum, unser Engagement und unsere Ideen bekannt zu machen. Wir werden erproben, wie wir Texte zum Beispiel für einen Flyer formulieren, um genau diejenigen zu erreichen, die wir zum Mitmachen, für unser Projekt oder unsere Aktion ansprechen wollen. Wir werden uns ansehen, was die sogenannten neuen Medien sind, ob sich diese für unsere Ziele eignen und wie wir sie nutzen können. Wir erproben, wie wir auch mit einem kleinen finanziellen Budget unser Engagement gut nach außen präsentieren können. Und wir üben, wie wir am besten mit der Presse sprechen. Das alles erarbeiten wir an eigenen Beispielen. Unterstützt durch die Trainerin kann jede/r Teilnehmende im Laufe des Moduls etwas Konkretes erarbeiten, das er / sie für seine / ihre Arbeit braucht. Das kann ein Fluer sein, ein Plakat, eine Presseerklärung oder auch die neue Facebookseite.

